



Broschüre herausgegeben: Taubertal und Odenwald machen gemeinsame Sache

Grünkernregion wird in den Fokus gerückt

MAIN-TAUBER-KREIS. Die Ferienlandschaft „Liebliches Taubertal“ steht 2018 und 2019 unter dem Motto „Taubertal kulinarisch erleben“. Im Rahmen dieses Schwerpunktthemas werden zahlreiche Termine mit kulinarischen Genüssen angeboten. Ergänzend haben die Touristikgemeinschaft Odenwald und der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ den Flyer „Grünkernregion“ herausgegeben.

Kulinarisches Profil

Die Ferienlandschaft „Liebliches Taubertal“ wird auch durch ihr kulinarisches Profil bestimmt. Dazu zählen an der Tauber gebraute Biere, der hier gewonnene Wein oder die Produkte der Edelobstbrenner. Ebenso gehören dazu Gerichte aus Wild, Schwein, Bachforelle oder Grünkern. „Mit dem Grünkern besitzen der Odenwald und das Taubertal ein Alleinstellungsmerkmal“, erklärt Vorsitzender Landrat Reinhard Frank vom Tourismusverband „Liebliches Taubertal“.

Der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ hat sich deshalb auf die Fahnen geschrieben, dieses Powerkorn noch bekannter zu ma-

chen. „Schon seit vielen Jahren bieten wir bei unseren Vertriebsaktivitäten Grünkernkostproben an“, ergänzt Geschäftsführer Jochen Müssig. Mit der Entwicklung der Fördergebiete im Rahmen des aktuellen „Leader“-Programms bot sich die gute Chance, noch intensiver auf den Grünkern und seine Möglichkeiten einzugehen.

So entstand die Idee, einen Grünkernflyer herauszugeben. Dieser stellt zunächst die erste Taubertäler Grünkernkönigin, Annika Müller, vor. Diese wurde anlässlich der Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes „Liebliches Taubertal“ im März inthronisiert. Es folgt die Geschichte des Grünkerns, die bis 1660 zurückreicht. Der Leser erfährt, dass Grünkern aus dem milchreif geernteten Dinkel gewonnen wird. Durch das Darren erhält er seinen rauchig-würzigen Geschmack.

Museen und Radwege

Es folgen ein Überblick über die Grünkernmuseen und die Vorstellung des Grünkernradwegs. „Dieser ist auch mit einer Karte unterlegt, so dass Radler sich gut orientieren können“, erklärt Geschäftsführer Jochen

Müßig weiter. Der Radweg wird im Zuge des aktuellen Projekts auch noch einmal neu beschildert und an die allgemeinen Vorgaben der Arbeitsgemeinschaft Straße und Verkehr angepasst.

Last but not least sind auch Gastronomiebetriebe aus dem Odenwald und dem „Lieblichen Taubertal“ aufgelistet, die Grünkerngerichte anbieten.

Diese Häuser schließen sich auch den Grünkernwochen an, die in der dritten Juliwoche starten. Die Broschüre wird mit den Adressen ergänzt, bei denen Grünkern auch außerhalb des Taubertals bezogen werden kann. Die Touristikgemeinschaft Odenwald und der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ versprechen sich dadurch zusätzliche Gäste, die an kulinarischen Angeboten interessiert sind.

Der durch das Förderprogramm „Leader“ unterstützte Flyer ist kostenfrei erhältlich beim Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5805 und -5806, E-Mail touristik@liebliches-taubertal.de, Internet www.liebliches-taubertal.de. tlt